Exkursion	Termin / Dauer	Exkursionsziel	Teil-nehmer	Leitung
GT 3	**So 29.09. 9:00-16:00 Uhr**	Lautenthaler Revier Kranichsberg (ÜT + UT)	max. 15	L. Reichard, C. Etzrodt (BGVBL)
Themen	**Oberharzer Gangerzlagerstätten** (Bergbaulehrpfad am Kranichsberg, Haldenlandschaft mit Schwermetallfloren, Oberharzer Wasserwirtschaft, Erzbunker Schacht Maaßen, Maschinenkammer am Neuen Förderschacht, Einfahrt mit Grubenbahn zum Erzaufschluss im Besucherbergwerk)			

Kurzbeschreibung

Der Bergwerks- und Geschichtsverein Bergstadt Lautenthal von 1976 e.V. hat am Kranichsberg den Bergbaulehrpfad eingerichtet. Damit soll an die über 700-jährige Bergbautätigkeit in der ehemals Freien Bergstadt Lautenthal erinnert werden. Der gut begehbare Lehrpfad beginnt auf dem Parkplatz auf der Maaßener Halde, von dessen nördlichem Rand man einen schönen Blick auf die Bergstadt Lautenthal und in das Innerstetal hat. Ab hier erläutert der Pfad an zahlreichen Stationen den historischen Bergbau in Wort und Bild sowie durch Rekonstruktionen. Mit etwas Glück findet man am Rand des Weges noch Erzbrocken mit Zinkblende, Bleiglanz, Kupferkies, Kalkspat und Quarz. Von besonderem Interesse ist die Wasserversorgung des früheren Bergbaureviers mit dem Lautenthaler Kunstgraben. Auf einer Tafel wird die Herkunft des Wassers für den Antrieb der mehr als 20 Kunst- und Kehrräder, der Wassersäulenmaschinen, der Wasserkraftwerke und der übrigen Montanbetriebe erklärt. Untertägige Befahrungen wichtiger montanhistorischer Zeugnisse (Erzläuferstollen mit Blinder Stürze [Erzbunker], Fördermaschine, anstehendes Zink-Blei-Erz, Blick in den Neuen Förderschacht) runden die Exkursion ab.

Ende der Ganztagsexkursion wegen Abendveranstaltung spätestens 16:00 Uhr

Literatur / Webseite	(1) SPERLING, H. & STOPPEL, D. mit Beiträgen von BERTHOLD, G. & DENNERT, H. (1979): Beschreibung der Oberharzer Erzgänge (einschließlich der Neuaufschlüsse im Erzbergwerk Grund seit Erscheinen der Lfg. 2), Geol. Jb., D 34, 345 S., Hannover. (1) (2) Bergwerks- und Geschichtsverein Bergstadt Lautenthal (2002): Lautenthal – Bergbau- und Hüttengeschichte, 349 S., Goslar.
Routenbeschreibung/ km /Fahrzeit/Adresse	**8:30 Uhr ab Osterfeld (GS)** Fahrgemeinschaften nach Lautenthal (21 km, 30 min.), Startposition ist der Parkplatz vor der Harzklub-Waldgaststätte Maaßener Gaipel (51.86372; 10.29103).
Anforderungen / Ausrüstung, usw.	Schwierigkeitsgrad: mittel / feste Bekleidung, Wanderschuhe / Gummistiefel, Helm, Geleucht / Kosten für Einfahrt mit Grubenbahn 5 €, um eine Spende für die Erhaltung des Bergbaulehrpfads wird gebeten.